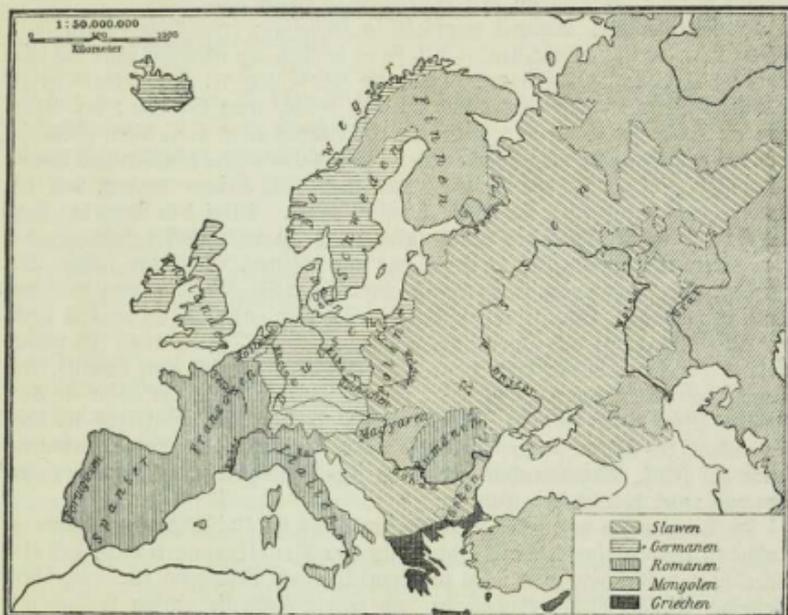


VIII. Bevölkerung. In ähnlicher Dreiteilung wie das Klima und zum Teil auch die Pflanzenwelt gliedert sich die Hauptmasse der Bevölkerung:

a) Im O wohnen die Slawen: Russen, Polen, Tschechen, Kroaten, Serben, Bulgaren.

b) Mittel- und Nordwesteuropa haben die Germanen inne: Deutsche, Dänen, Schweden, Norweger, Niederländer und Engländer.

c) Der Südwesten gehört den Romanen, so genannt, weil ihre Sprache mit der der alten Römer eng verwandt ist: Franzosen, Spanier, Portugiesen und Italiener. Dazu treten im SO die Rumänen.



22. Die Volksteile Europas.

Diese drei Völkerguppen nebst den Griechen gehören der Mitteländischen Rasse¹ an. Aus Asien eingewandert sind mongolische Stämme: die Türken auf der Balkan-Halbinsel, die Finnen in Finnland und die Magyaren [mädjären] oder Ungarn im Karpatenlande. Daneben gibt es noch manche kleinere Stämme. Die 400 Millionen Bewohner Europas bilden mehr als ein Viertel der gesamten Menschheit (1520 Mill.) und wohnen so dicht beieinander, daß im Durchschnitt 40 Einwohner auf 1 qkm kommen, mehr als in irgend einem andern Erdteile.

¹ Hauptsächlich nach der Hautfarbe teilt man das Menschengeschlecht in fünf Haupt-rassen: die Mitteländer, vornehmlich weiß, leben hauptsächlich in Europa, die Mongolen, gelb, namentlich in Asien, die Neger, schwarz, in Afrika und Amerika, die Indianer oder Amerikaner, rötlichbraun, in Amerika, und die Malaien, braun, auf den Südsee-Inseln und der Ostindischen Inselwelt.